



Dessau-Roßlau, 8. März 2017

MEDIENINFORMATION

**Einladung der Medienvertreter zur Pressekonferenz
Energieavantgarde Anhalt e. V. & dynamis präsentieren
Innovationswettbewerb Anhalt „POWER TO IDEA“ & Skulptur PUBLIC FACE II
Dienstag, 14. März 2017, 11:00 Uhr,
Café Plan B im Alten Theater, Lily-Herking-Platz 1, 06844 Dessau-Roßlau**

Die Energieavantgarde Anhalt (EAA) setzt bei ihrer Arbeit für eine regionale Energiewende in der Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg auch auf die Förderung von jungen Gründern und ihren Startup-Teams. Der EAA e. V. und sein Partner dynamis realisieren in diesem Sommer gemeinsam den Innovationswettbewerb Anhalt „Power to Idea“, der von der Innovationsagentur Ignore Gravity umgesetzt wird. Im Frühjahr sind die Jungunternehmer, die sich in der Frühphase ihres Unternehmertums befinden, dazu eingeladen, sich um eine Teilnahme zu bewerben. Ebenso sind Initiativen von Studierenden gefragt. Die Teilnahmebedingungen für das Sommercamp werden von einer Expertenrunde im März im Umweltbundesamt fixiert. Eine Jury kürt die Gewinner des im Bauhaus Dessau stattfindenden Camps, das der Logik eines Accelerators (acceleration = Beschleunigung) folgt. In diesem Beschleunigungsformat werden die Ideen der jungen Gründer auf die Anwendbarkeit in der Region und auf die Attraktivität für Investoren geprüft und geschärft.

Auf der Pressekonferenz am kommenden Dienstag, dem 14. März 2017, um 11:00 Uhr, im Dessauer Café Plan B wollen wir Ihnen sowohl den Innovationswettbewerb als auch die ihn flankierende Lichtskulptur Public Face II, an der jedermann erkennen kann, wie es um das Verhältnis von Erzeugung und Verbrauch aus erneuerbaren und konventionellen Energien in der Region steht, sowie unsere Partner und Förderer, wie die energy & meteo systems GmbH, www.energymeteo.de, näher vorstellen.

Als Gesprächspartner stehen Ihnen zur Verfügung:

Dr. Robert Reck; Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur der Stadt Dessau-Roßlau

Jan Bathel; Geschäftsführung der Ignore Gravity GmbH

Julius von Bismarck, Benjamin Maus und **Richard Wilhelmer;** Künstler Public Face II

Dr. Stephan Muschick; Geschäftsführung der innogy Stiftung für Energie und Gesellschaft gGmbH

Thies Schröder; Vorstandsvorsitzender des Energieavantgarde Anhalt e. V.

Achtung! Hinweis an die Medienvertreter:

Vor der Einweihung der interaktiven Lichtskulptur Public Face II am 14. März 2017, um 17:00 Uhr, auf dem Dessauer Lily-Herking-Platz, werden die Künstler das Werk auf seine Funktionstüchtigkeit prüfen. Zu diesem Probelauf am **13. März 2017**, gegen **13:00 Uhr**, sind alle Medienvertreter willkommen.

Der Energieavantgarde Anhalt e. V. ist ein regionales Akteursnetzwerk, das in Zusammenarbeit mit nationalen und europäischen Partnern für ein zukunftsfähiges regionales Energiesystem arbeitet. Dafür notwendige technische, ökonomische und soziokulturelle Veränderungen gestalten Partner wie die Stadtwerke der Region und viele Kommunen, darunter die Stadt Dessau-Roßlau, und der Landkreis Wittenberg gemeinsam. Die Kooperation dynamis, bestehend aus der innogy Stiftung für Energie und Gesellschaft gGmbH, der 100 Prozent erneuerbar stiftung und dem Institute for Advanced Sustainability Studies (IASS), setzt sich für die gesellschaftliche Teilhabe als Schlüsselfaktor für den Erfolg der Energiewende ein. Dabei fokussiert sie sich auf die soziale Nachhaltigkeit.

Weitere Infos: Sebastian Wunderlich, Tel.: 03 40–516 88 44; E-Mail: wunderlich@energieavantgarde.de

Pressekontakt: maren franzke, Tel./Fax: 030 – 97 00 50 73 // Funk: 01 71–172 19 03

Energieavantgarde Anhalt e. V.; Albrechtstraße 127; 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 03 40 – 516 88 44; E-Mail: info@energieavantgarde.de // www.energieavantgarde.de

Mit freundlicher Unterstützung durch:

